



Kontaktbrief 2011

An die Lehrkräfte für das Fach Ethik
über die Fachbetreuung
oder die ständigen Ansprechpartner

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ein besonderes Schuljahr geht zu Ende, in dem die Bewältigung des doppelten Abiturjahrgangs für viele die größte Herausforderung darstellte. Mit Tatkraft, Teamgeist und Organisationstalent haben Sie alle dazu beigetragen, diese Herausforderung erfolgreich zu meistern. Erste Rückmeldungen zeigen, dass das Fach Ethik in der neuen Oberstufe des achtjährigen Gymnasiums gut angenommen wurde. Vielen Dank, dass Sie sich so engagiert für das Fach Ethik eingesetzt haben!

Kontaktbrief und Kontaktbriefplus

Um Doppelungen zu vermeiden, wird es künftig keine eigenständigen Kurz- und Langfassungen des Kontaktbriefs mehr geben. Der bisherigen Kurzfassung entsprechend wird der Kontaktbrief nach wie vor im Juli den Schulen in gedruckter Form zugesandt und auf der Homepage des ISB online veröffentlicht. Wenn Inhalte ausführlicher dargelegt werden sollen oder seit dem Erscheinen des Kontaktbriefs wesentliche neue Informationen weiterzugeben sind, wird bis Mitte September eine ergänzende Online-Datei erscheinen. Diese Online-Datei wird unter der Bezeichnung „Kontaktbriefplus“ auf der Homepage des ISB publiziert und ist als Teil des Kontaktbriefs zu verstehen.

Weiterentwicklung des Lehrplans

Die derzeit gültigen Lehrpläne werden im Sinne eines Gesamtkonzepts von der Grundschule bis zum jeweiligen Schulabschluss zu einem neuen Lehrplanmodell (**LehrplanPLUS**) weiterentwickelt. Ein entsprechender Auftrag des StMUK erging am 27. Juli 2010 an das ISB. Hinter dem „PLUS“ verbergen sich insbesondere eine explizite Kompetenzorientierung und die verbesserte Abstimmung zwischen den Schularten, aber auch die Bereitstellung exemplarischer Aufgaben und ein digitales Informationssystem. Um die Erfahrungen der Lehrkräfte einbeziehen zu können, wird im September/Oktober 2011 an den Gymnasien eine Online-Umfrage zum aktuellen Lehrplan durchgeführt.

Der Vorarbeit zur fachspezifischen Umsetzung des neuen Lehrplanmodells dient auch ein am ISB eingerichteter Arbeitskreis, der ein schulartübergreifendes Kompetenzmodell für das Fach Ethik erarbeitet. Ziel dieses Arbeitskreises ist, im Fach Ethik einen systematischen Kompetenzaufbau über alle Jahrgangsstufen und Schularten hinweg auszuweisen. Dieses Modell wird dann ebenso wie die Rückmeldungen zum Fragebogen Eingang in die Lehrplanüberarbeitung finden. Nähere Informationen zum neuen Lehrplanmodell und zum Kompetenzmodell für das Fach Ethik erhalten Sie im nächsten Kontaktbrief 2012.

Handreichungen und Hinweise aus dem ISB

Die ISB-Handreichung „Kommunikation und Ethik – Anregungen für einen kompetenzorientierten Ethikunterricht“, die im letzten Kontaktbrief vorgestellt wurde, ist mittlerweile im Kastner-Verlag Wolnzach erschienen. Sie kann über die Homepage des Verlags bezogen werden (www.kastner.de – Verlagshaus – Shop oder Shopsuche).

Die ISB-Handreichung „Lern- und Aufgabenkultur im Fach Ethik“ wird im nächsten Schuljahr erscheinen und folgende Themen enthalten:

1. Aufgabenstellung im Fach Ethik
2. Aufgabenbewertung im Fach Ethik
3. Spezielle Aufgabentypen in Unterricht und Prüfung
4. Muster-Aufgabenbeispiele

Der Fachberater Ethik für die Gymnasien in Bayern, Herr StD Rolf Roew, hat Hinweise zur Umsetzung des Lehrplanpunkts 11.2.2 „Philosophische Kritik an den Aussagen der Neurobiologie: die Geist-Gehirn-Problematik“ erstellt. Diese Hinweise finden Sie auf der Link-Ebene des Lehrplans, wenn Sie in der Online-Version des Lehrplans für das achtjährige Gymnasium auf oben genannten Lehrplanpunkt klicken.

Fortbildungen und Qualifizierungsmöglichkeiten

Wie die letzten Jahre auch wird ein Überblick über die angebotenen Fortbildungsveranstaltungen im Bereich Ethik zu Schuljahresbeginn im Amtsblatt veröffentlicht.

Auf der ISB-Service-Seite für Fachbetreuerinnen und Fachbetreuer im Fach Ethik steht nun auch ein Flyer der Universität Augsburg zum Download bereit, in dem die Modalitäten für die Erweiterungsprüfung in Philosophie/Ethik nach alter und neuer LPO für die Universität Augsburg erläutert werden. Auch im nächsten Schuljahr stehe ich Ihnen als Ansprechpartnerin an der Universität Augsburg zur Verfügung (Kontakt: natalie.reger@phil.uni-augsburg.de).

Zum Abschluss darf ich mich von Ihnen nach fünfjähriger Tätigkeit am ISB als Referentin für Ethik verabschieden. Sie erreichen mich in Zukunft an der Universität Augsburg oder an meiner Dienststelle, dem Gymnasium Tegernsee. Ich möchte mich bei allen bedanken, die mich in meiner Tätigkeit unterstützt und tatkräftig mit mir zusammengearbeitet haben. Besonderer Dank gilt dem Fachberater für Ethik, Herrn StD Rolf Roew, und den MB-Fachreferenten und -Fachreferentinnen, die mir und Ihnen stets mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Nach diesem anstrengenden Jahr wünsche ich Ihnen erholsame und regenerative Ferien für einen schwungvollen Start in das neue Schuljahr.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Natalie Reger
Referentin für Ethik